

ENTWICKLUNGSPOLITISCHER HOCHSCHULTAG 2019

Vier Jahre Agenda 2030 – die Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDGs) an Hochschulen

Freitag, 26. April 2019, 10:30 – 14:30 Uhr
auf der Messe „Fair Handeln“ Landesmesse Stuttgart,
Kongress West (Zugang über den Eingang West, bei Halle 10)

ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt online über:
www.engagement-global.de/veranstaltung-detail/hochschultag-2019.html
Anmeldeschluss: **11. April 2019**, danach können wir die Teilnahme nicht zuverlässig garantieren.

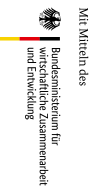
ZUGANG

Über den Eingang West können Sie direkt auf den Hochschultag gelangen und benötigen keine Eintrittskarte für die Messe.

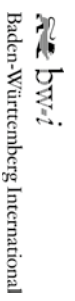


Die Teilnahme ist gebührenfrei und berechtigt am 26. April 2019 zum ganztägigen Besuch der **Fair Handeln** Messe, Deutschlands größter Messe für Fairen Handel und globale Nachhaltigkeit. Hierfür erhalten Sie vor Ort an der Anmeldekehe des Hochschultags eine kostenfreie Eintrittskarte.

Veranstaltet von



In Kooperation mit



KONTAKT

Engagement Global
Außenstelle Baden-Württemberg, Bayern
Gabriele Winkler
Charlottentplatz 17, 70173 Stuttgart
Tel. 0711 120 406-20
Gabriele.Winkler@engagement-global.de

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Referat 21
Dr. Anita Dreischer
Königstr. 46, 70173 Stuttgart
Tel. 0711 279-3333
Anita.Dreischer@mwk.bwl.de

Staatsministerium Baden-Württemberg
Referat 53 Entwicklungszusammenarbeit
Dr. Christoph Grammer
Richard-Wagner-Str. 15, 70184 Stuttgart
Tel. 0711 2153 281
Christoph.Grammer@stm.bwl.de

Das Studentische Highlight von 25. bis 28. April auf der Messe Fair Handeln:

WORLD:STUDENTS HUB – STUDIERENDE GESTALTEN DIE WELT GEMEINSAM!

Studierendeninitiativen aus den Handlungsfeldern Menschenrechte, Frieden, Entwicklungszusammenarbeit, Nachhaltigkeit, Religion und andere präsentieren sich am Stand „World:Students Hub“ (Halle 3, Stand 3057)

Kontakt: lukas.schmidt@worldcitizen.school

Im Jahr 2015 wurde die Agenda 2030 verabschiedet. Was ist seitdem an den Hochschulen passiert? Sind die Sustainable Development Goals (SDGs) dort angekommen? In welche hochschulinternen Ziele werden sie übersetzt? Welche Maßnahmen und strategischen Weichenstellungen werden ergriffen, um die SDGs umzusetzen? Treten dabei Zielkonflikte auf? Wie nimmt das politische Umfeld in Land und Bund dies wahr? Welche unterstützenden Rahmenbedingungen sind weiterhin notwendig und welche müssten geschaffen werden?

Diesen und noch viel mehr Fragen geht der Entwicklungspolitische Hochschultag nach. Expertinnen und Experten werden Impulse geben und freuen sich auf die Diskussion.

Eigene Projektideen und Erfahrungen können auf dem „Markt der Möglichkeiten“ eingebracht werden. Nötig ist dafür eine kurze Information bis 11. April an: Aussenstelle-Stuttgart@engagement-global.de

Die Teilnahme am Hochschultag setzt eine Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 11. April 2019 voraus. Anmeldung online: www.engagement-global.de/veranstaltung-detail/hochschultag-2019.html

PROGRAMMABLAUF

Moderation: Jan-Martin Wiarda

10:30 UHR

ANKOMMEN, KAFFEE, TEE UND GESPRÄCHE

11:00 UHR

AUFTAKT
Anita Reddy

Bereichsleiterin Bildungsprogramme, Förderung Inland Engagement Global, Bonn

11:10 UHR

HOCHSCHULEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN DEUTSCHLAND UND WELTWEIT

Prof. Gerd Michelsen
UNESCO-Lehrstuhl Hochschulbildung für nachhaltige Entwicklung, Leuphana Universität Lüneburg und International Association of Universities IAU

11:30 UHR

MODERIERTE RUNDE
Expertengespräch

mit Theresa Schopper, Staatsministerin
Staatsministerium Baden-Württemberg

Entwickeln – vernetzen – berichten, Beispiel HOCH-N

Prof. Dr. Thomas Potthast
Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW) Ethik, Theorie, Geschichte der Biowissenschaften
Eberhard Karls Universität Tübingen

Forschung und SDGs, Beispiel Gesundheitsforschung

Prof. Dr. Dr. med. Sabine Gabrys
Heidelberger Institut für Global Health
Universitätsklinikum Heidelberg

BNE in der Lehrkräfteausbildung

Prof. Dr. Alexander Siegmund
Pädagogische Hochschule Heidelberg, Mitglied des Beirats für Nachhaltige Entwicklung Baden-Württemberg und BNE-Hochschulnetzwerk Baden-Württemberg

Hochschulen für Nachhaltige Entwicklung, Beispiel UNESCO

Prof. Gerd Michelsen
UNESCO-Lehrstuhl Hochschulbildung für nachhaltige Entwicklung, Leuphana Universität Lüneburg und International Association of Universities IAU

12:15 UHR

PAUSE

12:30 UHR



BEST PRACTICE PITCHING

SDG4 „Hochwertige Bildung“

Pater Noster Volunteer Project: gemeinsame Erarbeitung von Lehr- und Lernstrukturen an einer Schule in Südafrika

Gabriella von Lieres und Wilkau mit Alumni Pädagogische Hochschule Weingarten



SDG7 „Bezahlbare und saubere Energie“

SLAK 6 Edusol Cameroun 2

Monika Sarkadi, International Solar Energy Research Center Konstanz e.V. (ISC), Rebekka Reichert und Wolfgang Heisel, Hochschule Konstanz (HTWG)



SDG11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“

Hochschulvernetzung als Komponente Kommunaler Entwicklungspolitik

Saliou Gueye, Koordinator Kommunale Entwicklungs-politik Stadt Ludwigsburg



SDG12 „Nachhaltiger Konsum und Produktion“

Studiengang B.A. Nachhaltige Beschaffungswirtschaft (NBW) und Nachhaltigkeit mit Keep Cup

Prof. Dr. Daniela Ludin, Hochschule Heilbronn am Campus Schwäbisch Hall



SDG17 „Partnerschaften zur Erreichung der Ziele“

Austausch in Forschung und Lehre zwischen der UENR in Ghana und der HFR in Baden-Württemberg – ein Projekt im Rahmen des Baden-Württemberg-STIPENDIUMS

Prof. Dr. Steffen Abele, Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg

13:00 UHR

UMSETZUNG DER SDGs AN HOCHSCHULEN:

BESSER, TIEFER, WEITER!

Diskussion, Kritik und Fragen: Studierende, Lehrende, Expertinnen und Experten im Gespräch



13:30 UHR

MARKT DER MÖGLICHKEITEN UND

ÖKO-REGIO-FAIRER IMBISS

14:30 UHR

ENDE